



BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 278/20

Federführung:

FB Bürgerschaftliches Engagement, Soziales und Wohnen

Sachbearbeitung:

Volker Henning

Datum:

05.08.2020

Beratungsfolge

Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales

Sitzungsdatum

20.10.2020

Sitzungsart

ÖFFENTLICH

Betreff: Neuer Förderantrag Quartier City Ost

Bezug SEK: MP6: Zusammenleben von Generationen und Kulturen / SZ 10 / OZ 03

Bezug: Vorlage 022/20

Anlagen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung/Fachbereich Bürgerschaftliches Engagement, Soziales und Wohnen wird beauftragt, im Rahmen der Landesstrategie „Quartier 2030 – Gemeinsam.Gestalten“ einen Projektantrag auf eine zweijährige Projektförderung zur Weiterentwicklung des Quartiers City-Ost zu stellen.

Sachverhalt/Begründung:

Die Stadt Ludwigsburg war an dem einjährigen Quartiersprojekt des Landkreises Ludwigsburg „Wir in City-Ost – Begegnen, Kennenlernen, unterstützen – lebenswertes Quartier für Alle“ beteiligt.

Der Projektbeginn war der 1.12.2019, das Projekt wird am 31.01.2021 enden.

Es handelte sich um ein gemeinsames Projekt des Landkreises Ludwigsburg zusammen mit dem Nachbarnetz, der Stiftung Evangelische Altenheime, dem Stadtseniorenrat Ludwigsburg und der Stadt Ludwigsburg.

Der bisherige Projektverlauf hat gezeigt, dass es im Quartier City-Ost und dessen Umfeld auch künftig deutlichen Handlungsbedarf für die Stadt Ludwigsburg gibt.

Trotz der pandemiebedingten Einschränkungen und der damit verbundenen zeitweisen Schließung des vom Stadtseniorenrat angemieteten Quartiersbüros und dem Wegfall geplanter größerer Veranstaltungen wurde das Projekt bisher im Quartier sehr gut angenommen. Die Pandemie zeigt, wie wichtig es ist, im Quartier bzw. der Nachbarschaft sowohl eine persönliche Ansprechperson zu haben, als auch über digitale Kanäle wie das Nachbarnetz mit anderen Menschen in Kontakt treten und bleiben zu können.

Bei dem laufenden Projekt war der Landkreis Ludwigsburg der Antragsteller. Die anderen Beteiligten waren Projektpartner.

Im Rahmen des Förderprogramms „Quartiersimpulse. Beratung und Umsetzung von Quartiersprojekten vor Ort“ des Landes Baden-Württemberg besteht jetzt die Möglichkeit, dass auch Kommunen einen Förderantrag stellen können.

Die bisherigen Projekterfahrungen haben gezeigt, dass es von großem Vorteil wäre, wenn die Stadt Ludwigsburg im Quartier City-Ost ein eigenes alters- und generationengerechtes Quartiersprojekt starten könnte. Arbeitstitel „Das Quartier wird selbständig“.

Für ein zweijähriges Projekt gibt es eine Förderung von bis zu 85.000 Euro, davon ist ein Eigenanteil von 20% zu erbringen. Die Fördersumme würde sich dann auf 70.000 Euro und der Eigenanteil auf 15.000 Euro belaufen. Personalkosten würden in Höhe von 42.500 Euro gefördert.

Der Eigenanteil der Stadt Ludwigsburg würde durch den Einsatz von vorhandenem Personal, Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit und der Übernahme von Nebenkosten für die Anmietung eines Quartiersbüros abgedeckt. Diese Mittel sind im Budget des Fachbereichs vorhanden.

Im Quartier City-Ost soll ein weitgreifendes Verständnis für die Lebenslagen aller im Quartier geschaffen werden. Durch Quartiersversammlungen, Gruppentreffen, Interviews und Online-Befragungen können die Bürgerinnen und Bürger zusätzlich eingebunden werden, um informelle und professionelle Infrastrukturen zu verbessern und mit einer offenen Begegnungskultur dem Alleinsein mit Problemen entgegenzuwirken. Wichtig ist dabei die Verbindung von analogen Angeboten mit den digitalen Möglichkeiten des Nachbarnetzes. Ein Erfolgsgarant ist das große ehrenamtliche Engagement der Mitglieder des Nachbarnetzes. Es ist geplant, das vorhandene Quartiersbüro in der Schorndorfer Straße für das neue Projekt zu übernehmen. Als Ort und Baustein für ein aktives Miteinander und Mitmachfeld für Menschen, die sich in ihrem Quartier engagieren möchten. Dorthin könnten auch Angebote aus der ehemaligen Begegnungsstätte Oststraße umgesetzt werden.

Projektziel ist die Aktivierung des Quartiers durch eine aktive Bürgerbeteiligung, um ein generationengerechtes Leben für alle zu ermöglichen und die Lebensqualität im Quartier zu verbessern. Dies kann durch aufeinander abgestimmte pflegerische Versorgungsstrukturen, eine Vernetzung zwischen Bürgern und professionellen Hilfen und ein wertschätzendes Lebensumfeld erreicht werden.

Projektbeteiligte sind das Nachbarnetz, die Stiftung Evang. Altenheime Ludwigsburg und der Stadtseniorenrat Ludwigsburg.

Voraussetzung für die Stellung des Projektantrags ist die Zustimmung des Gemeinderats.

Unterschriften:

Volker Henning

Finanzielle Auswirkungen?			
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:	42.500 EUR
Ebene: Haushaltsplan		Förderung: 35.000 EUR/Jahr	
Teilhaushalt 17		Produktgruppe Bürgerschaftliches Engagement	

ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart

FinHH: Ein-/Auszahlungsart

Investitionsmaßnahmen

Deckung

Ja, im Budget FB 17, Kosten 2021: 2.250 Euro

Ebene: Kontierung (intern)

Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
17205000	42710020			

Verteiler:

DI, DII, 20, 48



LUDWIGSBURG

NOTIZEN